

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gütersloh

Juni 2023



Sperrfrist:
30.06.2023, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Gütersloh
Berichtsmonat:	Juni 2023
Erstellungsdatum:	27.06.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.08.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Ausbildungsstellenmarkt

Im operativen Verfahren der BA wurde seit April 2022 die Erfassung der besetzten außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen verbessert; dadurch ergibt sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zumeist ein Anstieg der (nachweisbaren) außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen, der technisch bedingt ist und nicht auf einer tatsächlichen Ausweitung von Förderungen beruht; s. a. Kurzinfo "Abbildung von Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) in den BA-Statistiken".

<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?__blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gütersloh

Juni 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Gütersloh

Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.963	15.659	15.521	304	1,9	1.779	12,5	14,2	13,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.336	9.213	9.240	123	1,3	1.336	16,7	21,1	21,0
52,6% Männer	4.907	4.869	4.915	38	0,8	802	19,5	21,4	21,3
47,4% Frauen	4.429	4.344	4.325	85	2,0	534	13,7	20,7	20,6
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	921	855	863	66	7,7	173	23,1	32,6	39,0
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	123	135	135	-12	-8,9	18	17,1	70,9	87,5
31,8% 50 Jahre und älter	2.966	2.924	2.960	42	1,4	281	10,5	10,9	12,1
21,5% dar. 55 Jahre und älter	2.007	1.990	2.003	17	0,9	195	10,8	9,7	10,5
38,2% Langzeitarbeitslose	3.566	3.270	3.262	296	9,1	369	11,5	1,9	1,3
5,7% Schwerbehinderte Menschen	530	536	531	-6	-1,1	-48	-8,3	-7,3	-8,3
40,2% Ausländer	3.757	3.752	3.730	5	0,1	863	29,8	44,5	43,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.579	1.566	1.869	13	0,8	-146	-8,5	16,0	25,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	703	662	879	41	6,2	98	16,2	6,8	31,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	383	362	325	21	5,8	42	12,3	26,6	-10,7
seit Jahresbeginn	10.341	8.762	7.196	x	x	1.416	15,9	21,7	23,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.451	1.578	1.690	-127	-8,0	117	8,8	14,9	10,5
dar. in Erwerbstätigkeit	495	580	606	-85	-14,7	19	4,0	22,6	3,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	338	358	337	-20	-5,6	46	15,8	30,2	-6,6
seit Jahresbeginn	9.398	7.947	6.369	x	x	864	10,1	10,4	9,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,4	x	x	x	3,8	3,6	3,6
dar. Männer	4,2	4,2	4,3	x	x	x	3,6	3,5	3,5
Frauen	4,5	4,4	4,5	x	x	x	4,0	3,7	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,4	3,5	x	x	x	3,1	2,6	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,7	2,0	x	x	x	1,6	1,2	1,0
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,9	x	x	x	3,5	3,5	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	4,1	x	x	x	3,8	3,8	3,9
Ausländer	11,3	11,3	12,0	x	x	x	9,3	8,3	8,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,6	4,7	x	x	x	4,1	3,9	3,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.727	10.652	10.641	75	0,7	1.389	14,9	19,2	18,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.490	12.457	12.505	33	0,3	1.842	17,3	20,4	20,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.554	12.521	12.560	33	0,3	1.849	17,3	20,4	20,7
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,8	5,8	x	x	x	5,0	4,8	4,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.794	3.746	3.777	48	1,3	711	23,1	24,3	24,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.639	12.756	12.808	-117	-0,9	153	1,2	18,5	18,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.188	5.274	5.303	-85	-1,6	-81	-1,5	23,2	23,2
Bedarfsgemeinschaften	9.140	9.187	9.200	-47	-0,5	153	1,7	19,1	19,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	367	308	358	59	19,2	-161	-30,5	-34,3	-37,3
Zugang seit Jahresbeginn	2.191	1.824	1.516	x	x	-1.206	-35,5	-36,4	-36,8
Bestand	4.085	4.015	4.027	70	1,7	-223	-5,2	-3,4	-3,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Gütersloh
Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				7.174	6.886	6.789	288	4,2	922	14,7	12,4	12,3
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				3.980	3.882	3.989	98	2,5	691	21,0	21,2	23,3
56,1% Männer				2.232	2.176	2.246	56	2,6	461	26,0	25,4	28,3
43,9% Frauen				1.748	1.706	1.743	42	2,5	230	15,2	16,1	17,5
13,6% 15 bis unter 25 Jahre				540	468	474	72	15,4	150	38,5	33,3	33,1
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre				34	33	37	1	3,0	9	36,0	43,5	76,2
35,8% 50 Jahre und älter				1.425	1.411	1.496	14	1,0	39	2,8	2,0	7,6
27,9% dar. 55 Jahre und älter				1.110	1.104	1.165	6	0,5	17	1,6	-0,5	4,7
9,4% Langzeitarbeitslose				375	383	390	-8	-2,1	-62	-14,2	-15,3	-15,2
6,4% Schwerbehinderte Menschen				253	258	261	-5	-1,9	-49	-16,2	-13,7	-13,3
28,9% Ausländer				1.152	1.149	1.187	3	0,3	352	44,0	44,3	44,1
Zugang an Arbeitslosen												
Insgesamt				1.125	982	1.265	143	14,6	126	12,6	8,1	32,2
dar. aus Erwerbstätigkeit				648	596	811	52	8,7	118	22,3	6,2	36,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				252	188	196	64	34,0	19	8,2	15,3	7,1
seit Jahresbeginn				7.044	5.919	4.937	x	x	1.220	20,9	22,7	26,0
Abgang an Arbeitslosen												
Insgesamt				1.003	1.071	1.183	-68	-6,3	97	10,7	16,0	19,5
dar. in Erwerbstätigkeit				405	467	511	-62	-13,3	31	8,3	26,2	10,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				172	184	179	-12	-6,5	26	17,8	27,8	10,5
seit Jahresbeginn				6.374	5.371	4.300	x	x	681	12,0	12,2	11,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,5	1,5	1,5
dar. Männer				1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Frauen				1,8	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre				2,1	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,4	1,4
15 bis unter 20 Jahre				0,4	0,4	0,5	x	x	x	0,4	0,3	0,3
50 bis unter 65 Jahre				1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre				2,2	2,2	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,4
Ausländer				3,5	3,4	3,8	x	x	x	2,6	2,6	2,7
abhängige zivile Erwerbspersonen				2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,7	1,6	1,7
Unterbeschäftigung ²⁾												
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne				4.032	3.941	4.026	91	2,3	702	21,1	21,3	22,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne				4.621	4.525	4.609	96	2,1	790	20,6	18,7	20,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)				4.685	4.589	4.664	96	2,1	797	20,5	18,7	20,3
Unterbeschäftigungsquote				2,2	2,1	2,2	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Leistungsberechtigte												
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾				3.794	3.746	3.777	48	1,3	711	23,1	24,3	24,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Gütersloh

Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.789	8.773	8.732	16	0,2	857	10,8	15,8	15,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.356	5.331	5.251	25	0,5	645	13,7	21,0	19,3
49,9% Männer	2.675	2.693	2.669	-18	-0,7	341	14,6	18,4	15,9
50,1% Frauen	2.681	2.638	2.582	43	1,6	304	12,8	23,8	22,9
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	381	387	389	-6	-1,6	23	6,4	31,6	46,8
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	89	102	98	-13	-12,7	9	11,3	82,1	92,2
28,8% 50 Jahre und älter	1.541	1.513	1.464	28	1,9	242	18,6	20,7	17,1
16,7% dar. 55 Jahre und älter	897	886	838	11	1,2	178	24,8	25,7	19,9
59,6% Langzeitarbeitslose	3.191	2.887	2.872	304	10,5	431	15,6	4,7	4,0
5,2% Schwerbehinderte Menschen	277	278	270	-1	-0,4	1	0,4	-0,4	-2,9
48,6% Ausländer	2.605	2.603	2.543	2	0,1	511	24,4	44,5	42,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	454	584	604	-130	-22,3	-272	-37,5	32,1	13,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	55	66	68	-11	-16,7	-20	-26,7	11,9	-10,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	131	174	129	-43	-24,7	23	21,3	41,5	-28,7
seit Jahresbeginn	3.297	2.843	2.259	x	x	196	6,3	19,7	16,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	448	507	507	-59	-11,6	20	4,7	12,7	-5,9
dar. in Erwerbstätigkeit	90	113	95	-23	-20,4	-12	-11,8	9,7	-21,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	166	174	158	-8	-4,6	20	13,7	32,8	-20,6
seit Jahresbeginn	3.024	2.576	2.069	x	x	183	6,4	6,8	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,1	2,1
dar. Männer	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Frauen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,5	1,2	1,1
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,3	1,4	x	x	x	1,2	0,8	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Ausländer	7,8	7,8	8,2	x	x	x	6,7	5,8	5,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,2	2,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.695	6.710	6.615	-15	-0,2	687	11,4	18,0	16,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.869	7.932	7.896	-63	-0,8	1.052	15,4	21,4	21,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.869	7.932	7.896	-63	-0,8	1.052	15,4	21,4	21,0
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	3,7	x	x	x	3,2	3,0	3,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.639	12.756	12.808	-117	-0,9	153	1,2	18,5	18,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.188	5.274	5.303	-85	-1,6	-81	-1,5	23,2	23,2
Bedarfsgemeinschaften	9.140	9.187	9.200	-47	-0,5	153	1,7	19,1	19,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2023 bis Juni 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

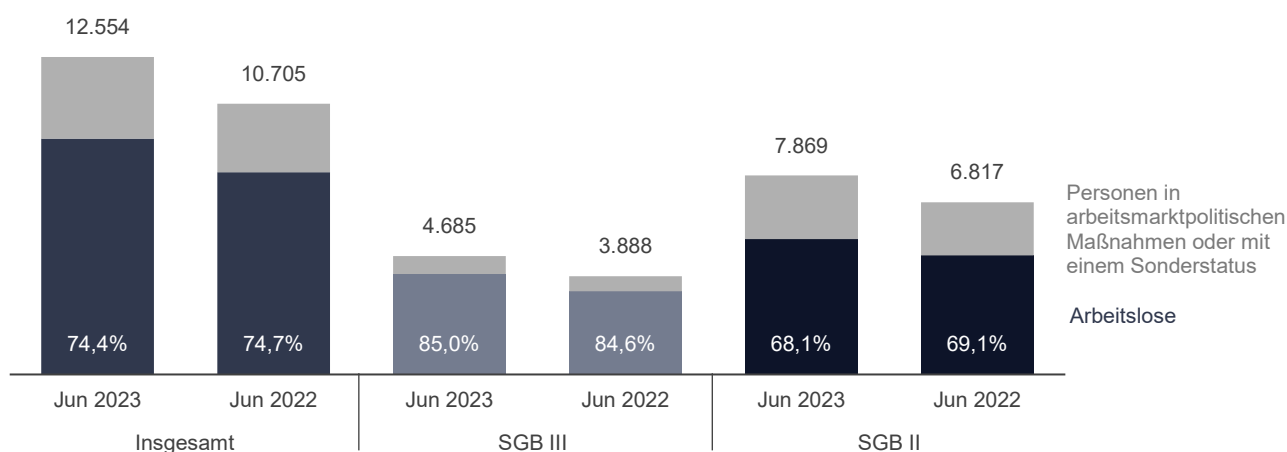
Komponenten der Unterbeschäftigung

Gütersloh

Juni 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	
					absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	9.336	9.213	123	1,3	1.336	16,7	21,1	21,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.391	1.439	-48	-3,3	53	4,0	8,5	4,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	644	676	-32	-4,7	74	13,0	22,0	9,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	747	763	-16	-2,1	-21	-2,7	-1,2	0,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.727	10.652	75	0,7	1.389	14,9	19,2	18,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.763	1.805	-42	-2,3	453	34,6	28,1	36,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	502	515	-13	-2,5	42	9,1	5,5	3,7
Arbeitsgelegenheiten	74	77	-3	-3,9	-10	-11,9	-6,1	-9,5
Fremdförderung	891	903	-12	-1,3	428	92,4	94,6	104,2
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	43	43	-	-	-10	-18,9	-24,6	-26,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	251	265	-14	-5,3	6	2,4	-15,3	1,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.490	12.457	33	0,3	1.842	17,3	20,4	20,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	64	63	1	1,6	7	12,3	16,7	-
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	64	63	1	1,6	7	12,3	16,7	-
	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.554	12.521	33	0,3	1.849	17,3	20,4	20,7
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,8	x	x	x	5,0	4,8	4,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,4	73,6	x	x	x	74,7	73,2	73,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Gütersloh

Juni 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.980	3.882	98	2,5	691	21,0	21,2	23,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	52	59	-7	-11,9	11	26,8	34,1	-37,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	52	59	-7	-11,9	11	26,8	34,1	-37,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.032	3.941	91	2,3	702	21,1	21,3	22,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	590	584	6	1,0	89	17,8	3,7	10,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	369	376	-7	-1,9	52	16,4	13,3	13,5
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	126	118	8	6,8	27	27,3	15,7	11,9
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	95	90	5	5,6	10	11,8	-30,2	-3,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.621	4.525	96	2,1	790	20,6	18,7	20,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	64	63	1	1,6	7	12,3	16,7	-
Gründungszuschuss	64	63	1	1,6	7	12,3	16,7	-
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.685	4.589	96	2,1	797	20,5	18,7	20,3
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,0	84,6	x	x	x	84,6	82,9	83,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	5.356	5.331	25	0,5	645	13,7	21,0	19,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.339	1.379	-40	-2,9	42	3,2	7,6	6,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	592	616	-24	-3,9	63	11,9	20,8	15,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	747	763	-16	-2,1	-21	-2,7	-1,2	0,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.695	6.710	-15	-0,2	687	11,4	18,0	16,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.173	1.222	-49	-4,0	364	45,0	44,4	52,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	133	139	-6	-4,3	-10	-7,0	-10,9	-18,2
Arbeitsgelegenheiten	74	77	-3	-3,9	-10	-11,9	-6,1	-9,5
Fremdförderung	765	785	-20	-2,5	401	110,2	116,9	131,3
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	43	43	-	-	-10	-18,9	-24,6	-26,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	156	175	-19	-10,9	-4	-2,5	-4,9	4,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.869	7.932	-63	-0,8	1.052	15,4	21,4	21,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.869	7.932	-63	-0,8	1.052	15,4	21,4	21,0
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	x	x	x	3,2	3,0	3,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	68,1	67,2	x	x	x	69,1	67,4	67,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

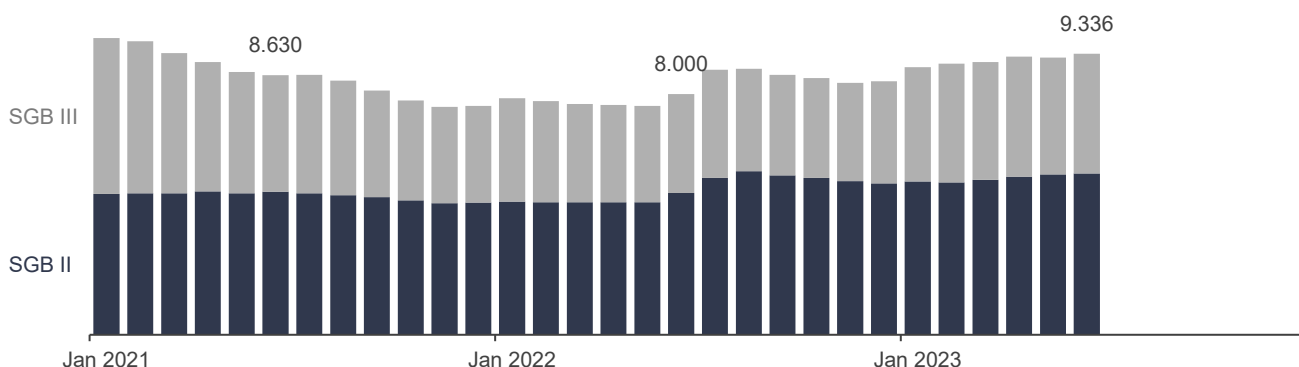
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gütersloh

Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Juni um 123 auf 9.336 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.336 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.980, das sind 98 mehr als im Vormonat und 691 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.356 Arbeitslose, das ist ein Plus von 25 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2022 waren es 645 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	9.336	123	1,3	1.336	16,7	4,3	4,3	3,8
Männer	4.907	38	0,8	802	19,5	4,2	4,2	3,6
Frauen	4.429	85	2,0	534	13,7	4,5	4,4	4,0
15 bis unter 25 Jahre	921	66	7,7	173	23,1	3,6	3,4	3,1
15 bis unter 20 Jahre	123	-12	-8,9	18	17,1	1,6	1,7	1,6
50 Jahre und älter	2.966	42	1,4	281	10,5	3,8	3,8	3,5
55 Jahre und älter	2.007	17	0,9	195	10,8	4,0	4,0	3,8
Deutsche	5.579	118	2,2	473	9,3	3,1	3,0	2,8
Ausländer	3.757	5	0,1	863	29,8	11,3	11,3	9,3
Rechtskreis SGB III	3.980	98	2,5	691	21,0	1,9	1,8	1,5
Männer	2.232	56	2,6	461	26,0	1,9	1,9	1,5
Frauen	1.748	42	2,5	230	15,2	1,8	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	540	72	15,4	150	38,5	2,1	1,9	1,6
15 bis unter 20 Jahre	34	1	3,0	9	36,0	0,4	0,4	0,4
50 Jahre und älter	1.425	14	1,0	39	2,8	1,8	1,8	1,8
55 Jahre und älter	1.110	6	0,5	17	1,6	2,2	2,2	2,2
Deutsche	2.828	95	3,5	339	13,6	1,6	1,5	1,4
Ausländer	1.152	3	0,3	352	44,0	3,5	3,4	2,6
Rechtskreis SGB II	5.356	25	0,5	645	13,7	2,5	2,5	2,2
Männer	2.675	-18	-0,7	341	14,6	2,3	2,3	2,0
Frauen	2.681	43	1,6	304	12,8	2,7	2,7	2,5
15 bis unter 25 Jahre	381	-6	-1,6	23	6,4	1,5	1,5	1,5
15 bis unter 20 Jahre	89	-13	-12,7	9	11,3	1,2	1,3	1,2
50 Jahre und älter	1.541	28	1,9	242	18,6	2,0	2,0	1,7
55 Jahre und älter	897	11	1,2	178	24,8	1,8	1,8	1,5
Deutsche	2.751	23	0,8	134	5,1	1,5	1,5	1,4
Ausländer	2.605	2	0,1	511	24,4	7,8	7,8	6,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

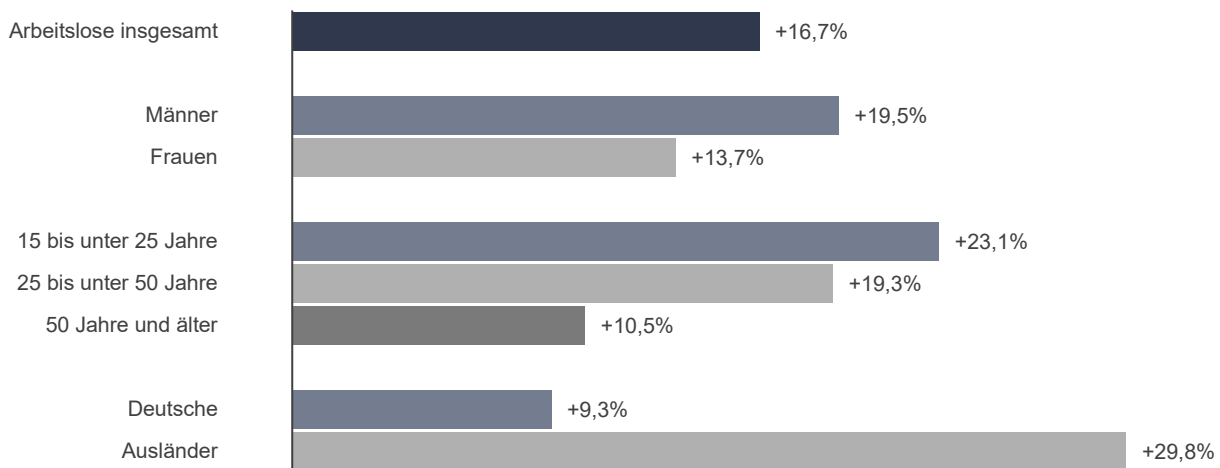
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Gütersloh

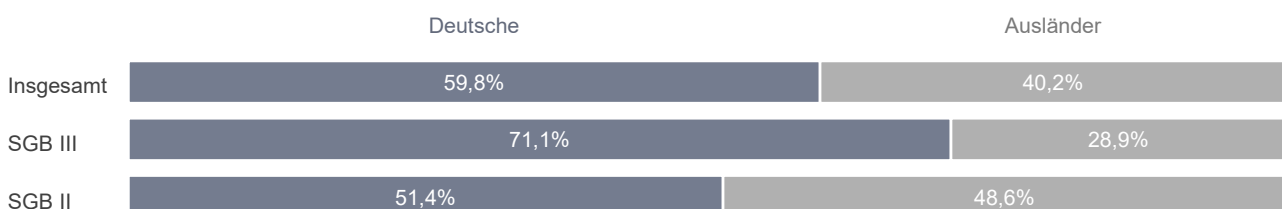
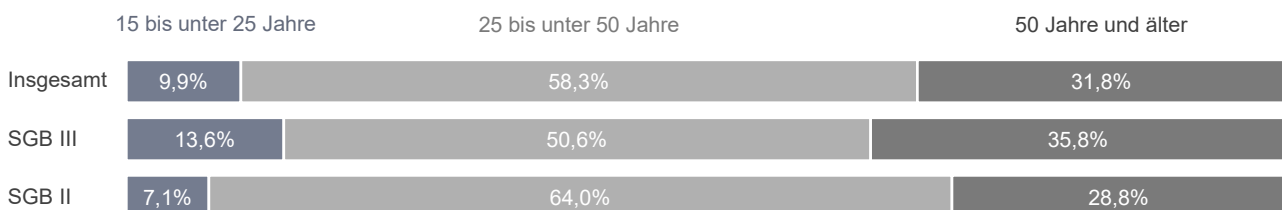
Juni 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von +9% bei Deutschen bis +30% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

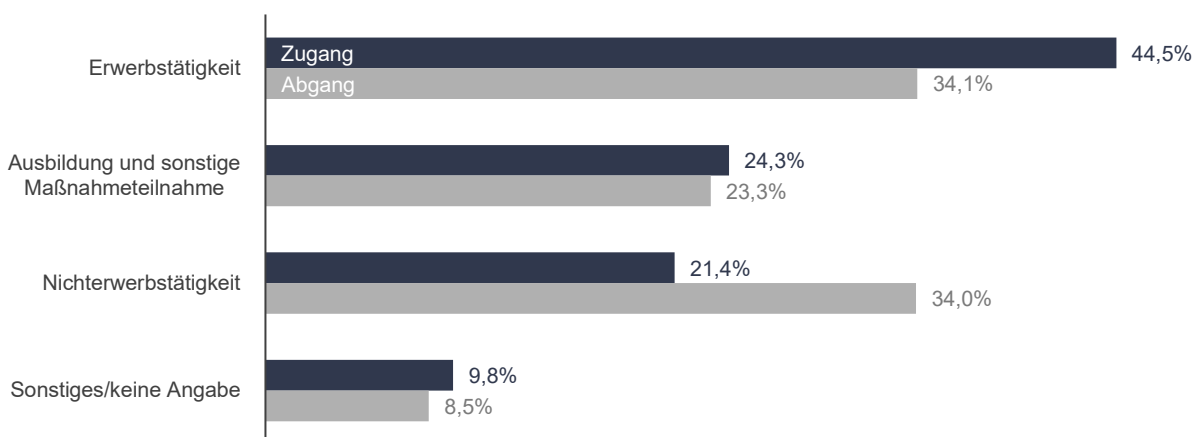
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Gütersloh

Juni 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 1.579 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 146 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.451 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 117 mehr als im Juni 2022. Seit Jahresbeginn gab es 10.341 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.416 Meldungen. Dem gegenüber stehen 9.398 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 864 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 703 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 98 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 495 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 19 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.579	13	0,8	-146	-8,5	10.341	1.416	15,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	703	41	6,2	98	16,2	4.814	940	24,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	691	50	7,8	102	17,3	4.704	940	25,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	6	-3	-33,3	-2	-25,0	45	-7	-13,5
Selbständigkeit	4	-7	-63,6	-4	-50,0	49	-1	-2,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	383	21	5,8	42	12,3	2.096	51	2,5
Nichterwerbstätigkeit	338	18	5,6	-15	-4,2	2.132	298	16,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	231	3	1,3	-23	-9,1	1.502	218	17,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	85	7	9,0	-2	-2,3	496	63	14,5
Sonstiges/keine Angabe	155	-67	-30,2	-271	-63,6	1.299	127	10,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.451	-127	-8,0	117	8,8	9.398	864	10,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	495	-85	-14,7	19	4,0	3.303	135	4,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	470	-89	-15,9	9	2,0	3.184	123	4,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-	x	-	x	-	*	*
Selbständigkeit	25	5	25,0	10	66,7	115	14	13,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	338	-20	-5,6	46	15,8	2.072	227	12,3
Nichterwerbstätigkeit	494	-5	-1,0	9	1,9	3.181	334	11,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	241	-37	-13,3	-19	-7,3	1.742	276	18,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	212	39	22,5	22	11,6	1.153	76	7,1
Sonstiges/keine Angabe	124	-17	-12,1	43	53,1	842	168	24,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

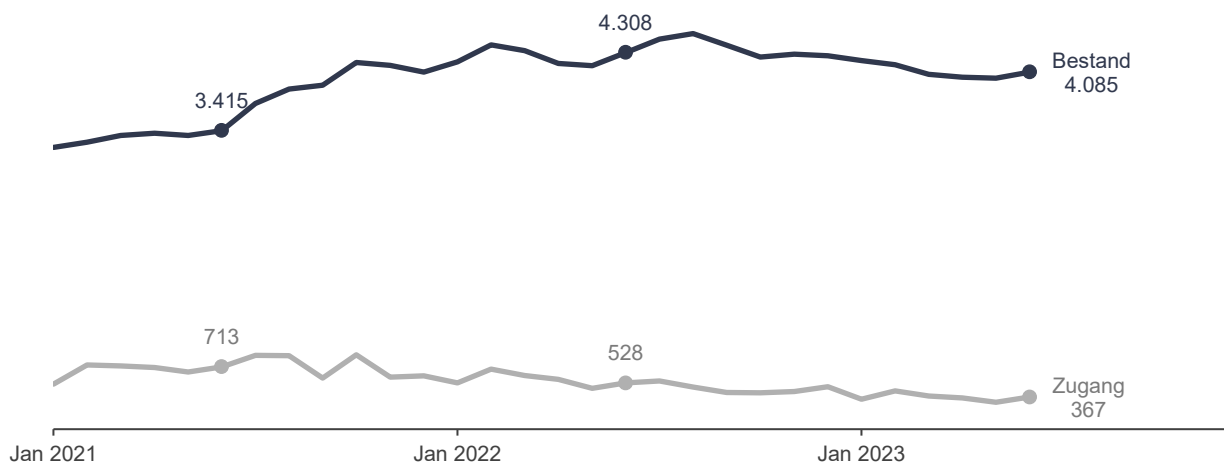
Gemeldete Arbeitsstellen

Gütersloh

Juni 2023

Im Juni waren 4.085 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 70 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 223 Stellen weniger (–5 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 367 neue Arbeitsstellen, das waren 161 oder 30 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.191 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.206 oder 36%. Zudem wurden im Juni 287 Arbeitsstellen abgemeldet, 86 oder 23 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 2.447 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 838 oder 26%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	367	59	19,2	-161	-30,5	2.191	-1.206	-35,5
dar. sofort zu besetzen	246	47	23,6	-33	-11,8	1.320	-599	-31,2
sozialversicherungspflichtig	365	64	21,3	-160	-30,5	2.175	-1.203	-35,6
dar. sofort zu besetzen	246	51	26,2	-33	-11,8	1.315	-597	-31,2
Bestand	4.085	70	1,7	-223	-5,2	4.095	-167	-3,9
dar. sofort zu besetzen	4.018	75	1,9	-151	-3,6	3.998	-121	-2,9
sozialversicherungspflichtig	4.065	68	1,7	-227	-5,3	4.080	-166	-3,9
dar. sofort zu besetzen	4.000	73	1,9	-154	-3,7	3.985	-120	-2,9
Abgang	287	-61	-17,5	-86	-23,1	2.447	-838	-25,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	287	-59	-17,1	-85	-22,8	2.439	-833	-25,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Gütersloh

Juni 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	9.336	100	123	1,3	1.336	16,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	142	1,5	5	3,6	1	0,7
Fertigungsberufe	1.114	11,9	-6	-0,5	156	16,3
Fertigungstechnische Berufe	626	6,7	6	1,0	4	0,6
Bau- und Ausbauberufe	359	3,8	-5	-1,4	58	19,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	756	8,1	15	2,0	143	23,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	440	4,7	34	8,4	87	24,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	415	4,4	5	1,2	45	12,2
Handelsberufe	784	8,4	34	4,5	110	16,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	686	7,3	7	1,0	87	14,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	250	2,7	8	3,3	39	18,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	99	1,1	-9	-8,3	7	7,6
Sicherheitsberufe	194	2,1	13	7,2	51	35,7
Verkehrs- und Logistikberufe	2.018	21,6	10	0,5	319	18,8
Reinigungsberufe	1.010	10,8	13	1,3	106	11,7
Keine Angabe	443	4,7	-7	-1,6	123	38,4
Gemeldete Arbeitsstellen	4.085	100	70	1,7	-223	-5,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	42	1,0	7	20,0	-5	-10,6
Fertigungsberufe	771	18,9	5	0,7	-48	-5,9
Fertigungstechnische Berufe	734	18,0	18	2,5	26	3,7
Bau- und Ausbauberufe	346	8,5	-	-	30	9,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	227	5,6	-4	-1,7	-120	-34,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	349	8,5	6	1,7	-2	-0,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	143	3,5	-1	-0,7	20	16,3
Handelsberufe	320	7,8	-3	-0,9	77	31,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	176	4,3	9	5,4	-10	-5,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	179	4,4	24	15,5	15	9,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	96	2,4	11	12,9	-39	-28,9
Sicherheitsberufe	45	1,1	-1	-2,2	8	21,6
Verkehrs- und Logistikberufe	608	14,9	3	0,5	-144	-19,1
Reinigungsberufe	49	1,2	-4	-7,5	-31	-38,8
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

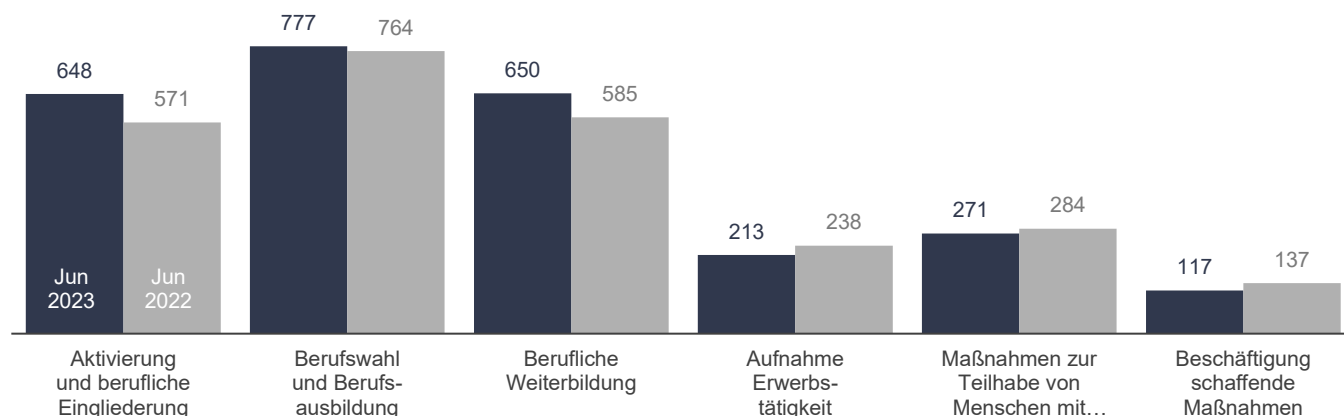
Gütersloh

Juni 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	336	-120	-26,3	-4	-1,2	2.189	1	0,0
Berufswahl und Berufsausbildung	20	-7	-25,9	-5	-20,0	285	-9	-3,1
Berufliche Weiterbildung	67	-7	-9,5	13	24,1	522	89	20,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	28	-3	-9,7	-10	-26,3	191	-15	-7,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	24	9	60,0	11	84,6	107	4	3,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	10	-10	-50,0	-4	-28,6	85	-23	-21,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	*	*	-	-	22	-5	-18,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	648	-31	-4,6	77	13,5	611	20	3,4
Berufswahl und Berufsausbildung	777	-29	-3,6	13	1,7	790	3	0,3
Berufliche Weiterbildung	650	-15	-2,3	65	11,1	649	20	3,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	213	8	3,9	-25	-10,5	196	-36	-15,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	271	-6	-2,2	-13	-4,6	272	-28	-9,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	117	-3	-2,5	-20	-14,6	120	-21	-14,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-1	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	216	5	2,4	-	-	1.151	-357	-23,7
Berufswahl und Berufsausbildung	52	19	57,6	-5	-8,8	298	-34	-10,2
Berufliche Weiterbildung	86	2	2,4	-11	-11,3	467	-22	-4,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	32	8	33,3	-6	-15,8	168	-55	-24,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	29	24	x	2	7,4	80	-22	-21,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	12	-6	-33,3	2	20,0	83	-11	-11,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

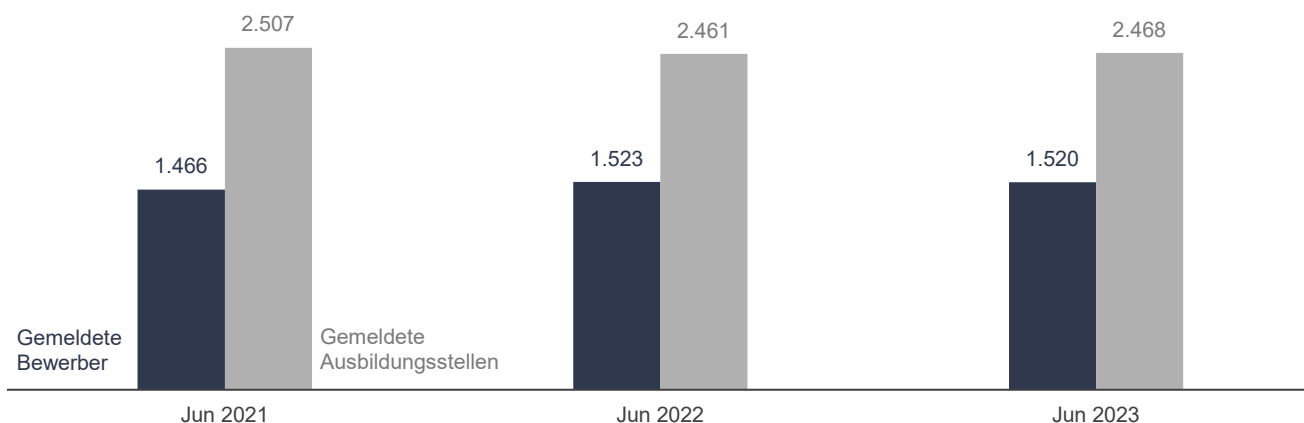
Gütersloh

Juni 2023

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich 1.520 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, etwa so viele wie im Vorjahreszeitraum (–3). Zugleich gab es, gegenüber dem Vorjahr weitgehend unverändert, bis Juni 2.468 Meldungen für Berufsausbildungsstellen (+7). Ende Juni waren 563 Bewerber noch unversorgt und 1.243 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+62 oder +12%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls größer (+136 oder +12%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.520	-3	-0,2	1.523	1.466
versorgte Bewerber	957	-65	-6,4	1.022	922
einmündende Bewerber	476	-66	-12,2	542	424
andere ehemalige Bewerber	390	29	8,0	361	397
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	91	-28	-23,5	119	101
unversorgte Bewerber	563	62	12,4	501	544
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.468	7	0,3	2.461	2.507
betriebliche Ausbildungsstellen	2.456	10	0,4	2.446	2.496
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	12	-3	-20,0	15	11
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.243	136	12,3	1.107	988
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,62	x	x	1,62	1,71
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,21	x	x	2,21	1,82

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Gütersloh (Arbeitsort)

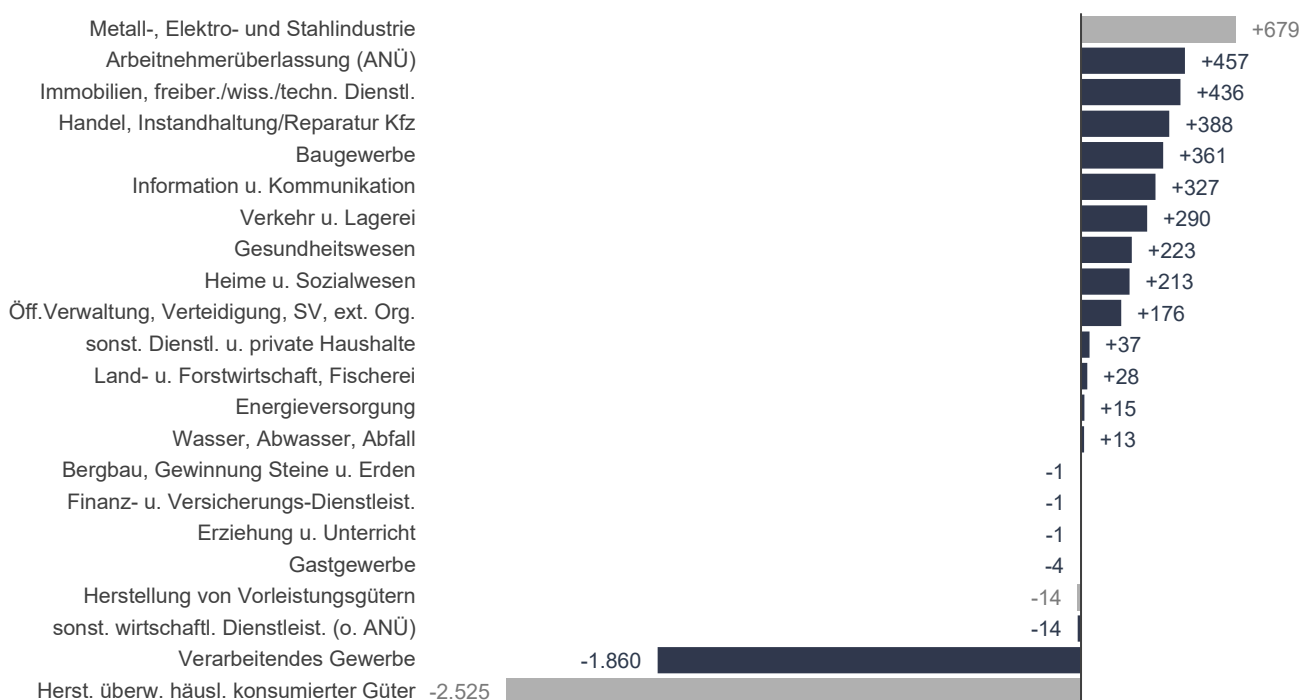
Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 189.227. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.083 oder 0,6%, nach +1.205 oder ebenfalls +0,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+679 oder +1,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-2.525 oder -8,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2022 / Dez 2021	
	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	189.227	190.079	186.888	188.912	188.144	1.083	0,6
60,1% Männer	113.637	114.264	112.438	113.637	113.284	353	0,3
39,9% Frauen	75.590	75.815	74.450	75.275	74.860	730	1,0
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	20.278	21.001	19.030	20.140	20.656	-378	-1,8
65,8% 25 bis unter 55 Jahre	124.421	124.989	124.314	125.606	125.015	-594	-0,5
22,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	42.953	42.518	42.008	41.680	40.997	1.956	4,8
76,8% Vollzeit	145.323	146.279	143.317	145.404	145.028	295	0,2
23,2% Teilzeit	43.904	43.800	43.571	43.508	43.116	788	1,8
83,9% Deutsche	158.812	159.732	157.537	158.605	158.340	472	0,3
16,1% Ausländer	30.414	30.346	29.348	30.303	29.799	615	2,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

März 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	März 2023	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	9.095	1.298	16,6
davon			
mit 1 Person	4.855	593	13,9
mit 2 Personen	1.699	344	25,4
mit 3 Personen	1.091	200	22,4
mit 4 Personen	722	102	16,5
mit 5 und mehr Personen	728	59	8,8
darunter			
Single-BG	4.846	592	13,9
Alleinerziehende-BG	1.884	428	29,4
Partner-BG ohne Kinder	651	67	11,5
Partner-BG mit Kindern	1.533	186	13,8
nicht zuordenbare BG	180	25	16,1
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.433	616	21,9
davon: mit 1 Kind	1.558	370	31,1
mit 2 Kindern	1.059	164	18,3
mit 3 und mehr Kindern	816	82	11,2
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	18.611	2.680	16,8
darunter			
Männer	8.921	1.018	12,9
Frauen	9.690	1.662	20,7
Leistungsberechtigte (LB)	18.279	2.659	17,0
Regelleistungsberechtigte (RLB)	17.891	2.682	17,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	12.653	1.792	16,5
darunter			
Männer	5.851	594	11,3
Frauen	6.802	1.198	21,4
davon			
unter 25 Jahre	2.296	409	21,7
25 bis unter 55 Jahre	7.920	1.169	17,3
55 Jahre und älter	2.437	214	9,6
darunter			
Deutsche	6.187	-25	-0,4
Ausländer	6.466	1.817	39,1
darunter			
Alleinerziehende	1.881	433	29,9
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.238	890	20,5
darunter			
unter 3 Jahre	920	150	19,5
3 bis unter 6 Jahre	1.087	136	14,3
6 bis unter 15 Jahre	3.160	615	24,2
über 15 Jahre	71	-11	-13,4
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	388	-23	-5,6
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	332	21	6,8
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	241	29	13,7
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	91	-8	-8,1

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

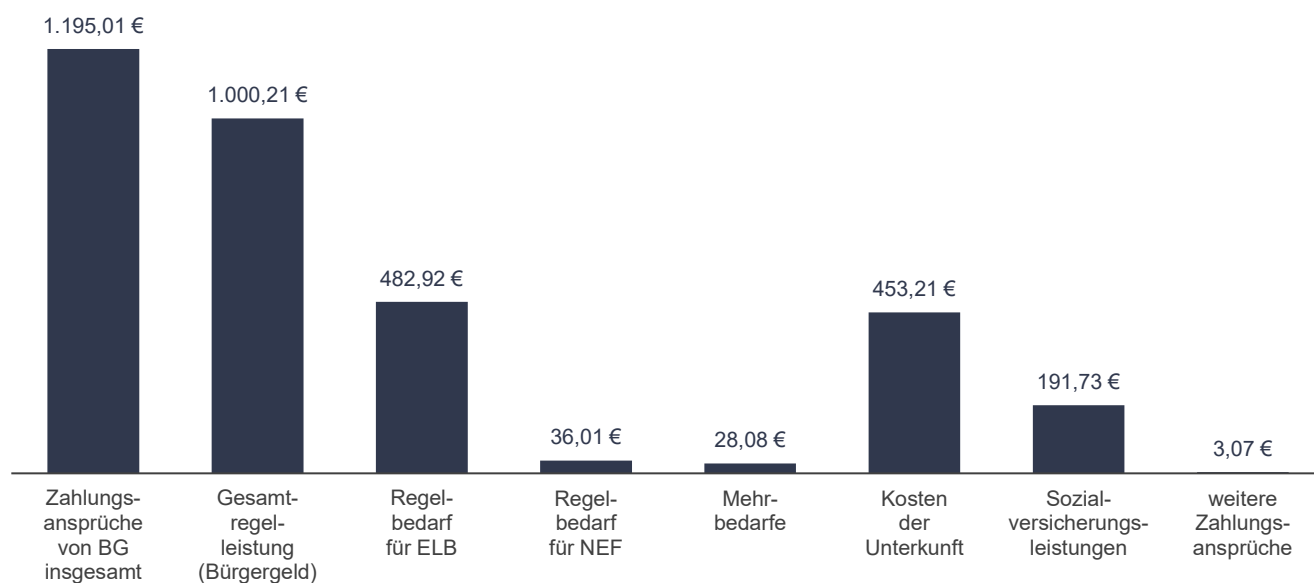
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

März 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	10.868.601	1.195	9.095	1.195
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	9.096.911	1.000	9.093	1.000
Regelbedarf für ELB	4.392.147	483	8.376	524
Regelbedarf für NEF	327.493	36	1.825	179
Mehrbedarfe	255.358	28	2.408	106
Kosten der Unterkunft	4.121.912	453	8.567	481
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	4.112.048	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.743.789	192	9.068	192
weitere Zahlungsansprüche	27.901	3	-	-
sonstige Leistungen	23.286	3	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.615	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	-	-	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.